

Protokoll der 33. Sitzung des Seniorenbeirats Tönning
am 06. Dezember 2018
im Hause der Diakonie Husum in Tönning, Johann-Adolf-Str. 7-9

Anwesend:

a) vom Seniorenbeirat:

Bernd Skutecki	Vorsitzender
Hans-Ulrich Proß	stellvertretender Vorsitzender
Marie-Luise Oudenhoven	Schriftführerin
Monika Wrigge	Beisitzerin
Uwe Wrigge	Beisitzer

Abwesend

Brigitte Frei	entschuldigt
Bernd Mansel	entschuldigt

b) Gäste

Therese Zink	Land auf Schwung
Andrea Niendorf	Dipl. Soziologin/freie Autorin
Henning Sode	
Friedrich Gülck	
Heiner Hahn	
Angelika Baginski	

TAGESORDNUNG

1. Begrüßung und Genehmigung des letzten Protokolls
2. Bürgerfragestunde
3. Förderantrag „Spiel des Jahres“
4. Vorstellung Projekt „Ich erzähl Dir meine Geschichte“
5. Berichte aus den Ausschüssen der Stadt
6. Projekte 2019 und Termin Gespräch Bürgermeisterin
7. Verschiedenes

Beginn: 14.10 Uhr

Ende: 16.40 Uhr

Zu 1. Begrüßung

Der Vorsitzende Herr Bernd Skutecki, eröffnet die heutige Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder des Seniorenbeirates, die ehemaligen Beiratsmitglieder die Herren Gülck und Hahn sowie die Gäste und eröffnet die heutige Sitzung. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, zum Protokoll vom 17. Oktober 2018 gibt es keine Einwände.

Herr Skutecki gratuliert Frau Zink zur Wahl der ersten Vorsitzenden des neu gegründeten Seniorenbeirates Oldenswort.

Zu 2. Bürgerfragestunde

Herr Hahn erkundigt sich nach dem Fortgang der Einbindung der Stadt Tönning in das Rufbus-System. Er kritisiert das Fehlen eines neuen Flyers mit den Daten der neuen Seniorenbeiratsmitglieder und weist wiederholt auf die Notwendigkeit einer Begegnungsstätte (Cafe, Treffpunkt für Senioren) hin.

Herr Skutecki erläutert, dass sich die Einführung des Rufbusses wegen Einspruch eines nicht zum Zuge gekommenen Anbieters verzögert, der neue Flyer ist in Arbeit. Es müssen jedoch noch Preisvergleiche angestellt werden.

Zu 3. Förderantrag „Spiel des Jahres“

Herr Proß informiert, dass der Seniorenbeirat in Zusammenarbeit mit Frau Koch, Leiterin der Stadtbücherei, einen Förderantrag beim Verein „Spiel des Jahres“ gestellt hat. Sinn und Zweck dieses Vereins ist, Institutionen und Aktivitäten zu unterstützen, die das Spiel als Kulturgut in Familie und Gesellschaft fördern. Es handelt sich hier speziell um Outdoorspiele die Senioren mit Kindern und Jugendlichen gemeinsam spielen können (Wikinger Schach, Mikado, Wackeltürme, Mensch ärgere dich nicht u. a.). Es gibt zahlreiche Plätze in Tönning die sich für Outdoorspiele eignen. Zu klären ist noch die Frage der Unterbringung.

Das Projekt soll auch im Schul-, Sport-, Sozial- und Kulturausschuss vorgestellt werden.

Zu 4. Vorstellung Projekt „Ich erzähl Dir meine Geschichte“

Herr Skutecki stellt Frau Andrea Niendorf (Dipl. Soziologin und freie Autorin) vor.

Frau Niendorf berichtet über ihr Projekt „Ich erzähl dir meine Geschichte“. Ihre Idee ist, ältere Menschen Alltagsgeschichten aus ihrem Leben erzählen zu lassen. Senioren haben einen großen Fundus an Geschichten, die aufgeschrieben und erzählt werden sollten. Diese Geschichten sollen abschließend in Buchform veröffentlicht werden. Der Seniorenbeirat könnte z.B. in einem Vorwort seine Unterstützung zum Ausdruck bringen. Frau Niendorf ist auf der Suche nach Kooperationspartnern bzw. Sponsoren die das Projekt finanziell unterstützen.

Zu 5. Berichte aus den Ausschüssen der Stadt

Aus den Ausschusssitzungen der Stadt wird über die wichtigsten Inhalte und Entscheidungen von den Teilnehmern berichtet.

Zu 6. Projekte 2019 und Termin Gespräch Bürgermeisterin/Seniorenbeirat

Die anstehenden Projekte werden angesprochen und diskutiert, jedoch noch nicht abschließend entschieden.

Seite -3- zum Protokoll der Sitzung des Seniorenbeirats am 06.12.2018

Der Seniorenbeirat wird in 2019 weiterhin in den Monaten Mai, Juni und August, September einmal monatlich auf dem Marktplatz mit einem Stand vertreten sein.

Ein Gesprächstermin mit der Bürgermeisterin wurde noch nicht festgelegt. Folgende Fragen sollen angesprochen werden:

- Finanzielle Unterstützung des Seniorenbeirats durch die Verwaltung für Schreibmaterial, Druckerpatronen bzw. Fotokopien,
- Neue Erkenntnisse zum Verkauf des Krankenhausgeländes,
- Seniorengerechte Wohnungen

Zu 7. Verschiedenes

Herr Proß berichtet über eine Anfrage der Volkshochschule Tönning ob er die Leitung der Volkshochschule übernehmen möchte. Er wird sich über den Arbeitsaufwand informieren und hat sich Bedenkzeit erbeten. Der Seniorenbeirat sieht diese Entscheidung positiv.

Frau Baginski gibt die Telefonnummer der Terminservicestelle bekannt, über die Facharzttermine vermittelt werden: 04551-30404931.

In Kooperation mit dem Seniorenbeirat wird in der Bücherei am 29.01.2019, 19.00 Uhr, die Kinoreihe mit dem Film „Tanz ins Leben“, eine englische Komödie, fortgesetzt.

Abschließend wird auf die Veranstaltung zum Thema Stadtentwicklung am 13.12.2018 um 19.00 Uhr in der Stadthalle hingewiesen.

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirats findet am 13.02.2019, 14.00 Uhr, in den Räumen der Diakonie statt.

Für die Protokollführung

Marie-Luise Oudenhoven

Vorsitzender

Bernd Skutecki